

NACHWEISANFORDERUNG	
Nachweisart	Dokumentennachweis
Nachweis-ID	ESC-DE-DNW-04
Nachweistitel	Verarbeitung Pakete 52 und 88
Version	1.0
Ausgabedatum	31.07.2024
Verfasser	DB InfraGO AG
Nachweisziel	Korrektter Umgang mit den Paketen 52 und 88 gemäß TSI an Bahnübergängen mit der Überwachungsart ÜS (Überwachungssignal).
Systemversion	ab Systemversion 2.0
Hinweise für die Nachweisführung	<p>Der EVC-Hersteller bestätigt, dass sich das ETCS-Fahrzeuggerät gemäß dem nachfolgend beschriebenen Szenario korrekt verhält. Die Bestätigung muss in schriftlicher Form mit Nachweis der Referenzen erfolgen.</p> <p>Der Hersteller der ETCS-Fahrzeugeinrichtung kann dafür seinen Validierungsnachweis aus der Entwicklung heranziehen. Bei Erfordernis kann der Nachweis dafür im Labor des EVC-Herstellers erfolgen. Entscheidend dabei ist, dass der EVC die Pakete P52 und P88 korrekt verarbeitet. Eine Überprüfung ist z.B. anhand der DMI-Ausgaben möglich.</p>

Beschreibung des Szenarios**Befahren eines gestörten bzw. nicht gesicherten Bahnübergang mit der Überwachungsart ÜS in ETCS Level 2 und den Betriebsarten FS oder OS:**

Hinweis: In diesem Fall werden zusätzlich zum Paket P52, die Pakete P88 und P65 gesendet.

- Im eingestellten Fahrweg befindet sich ein gestörter bzw. nicht gesicherter Bahnübergang mit der Überwachungsart ÜS
- **Tfz / ETCS-Fzg:**
 - befindet sich in Level 2 Mode FS oder OS
 - erhält vom RBC eine Verlängerung der Fahrerlaubnis in FS oder OS über das letzte Hauptsignal vor dem ÜS-Signal hinaus.
 - vom RBC gesendetes Paket P52 mit PBD wird wirksam
 - überwacht die Einhaltung des erlaubten Bremsweges
 - vermindert die Geschwindigkeit vor dem ÜS-Signal auf einen Wert, mit dem der Bremswegabstand bis zum BÜ eingehalten wird.
 - passiert Beginn der Einschaltstrecke
- Der BÜ ist gestört bzw. nicht gesichert und wird deshalb nicht eingeschaltet (ÜS-Signal verbleibt in BÜ 0).
- **Tfz / ETCS-Fzg:**
 - passiert Balisengruppe am Überwachungssignal des nicht gesicherten oder gestörten BÜ
 - erhält Information, dass BÜ nicht gesichert ist (Paket P88) und zusätzlich TSR mit der Geschwindigkeit 5 km/h (Paket P65)
 - Pakete P88 und P65 werden wirksam
- Für Paket P88 gilt:
 - Anzeige am DMI des Fahrzeugs
 - Bremskurve auf 5 km/h am Ort des BÜ
- Für Paket P65 gilt:
 - enthält TSR mit Geschwindigkeit 5 km/h ab BÜ-Beginn bis BÜ-Mitte (TSR nur für Zugspitze gültig)
 - Wirkung des Paketes P65 ist nicht sichtbar, da identische Geschwindigkeitsabsenkung wie durch P88 enthalten ist.
- Tf hält vor BÜ und sichert BÜ vor Weiterfahrt gemäß Regelwerk.
- **Tfz / ETCS-Fzg:**
 - beendet Überwachung der Bremskurve mit der Zugspitze zum Halt vor dem BÜ, sobald das Tfz innerhalb der Anhaltedistanz zum Stillstand kommt
 - überwacht konstante BÜ-Geschwindigkeit
 - beendet nach Passieren des BÜ die Überwachung der konstanten BÜ-Geschwindigkeit
 - Nach Passieren des gestörten BÜ mit der Zugspitze endet die Überwachung der Restriktion (Wirkung des P52 endet).

Wenn erforderlich, können für die streckenseitige Projektierung Beispieldaten geliefert werden.

Ihre Anfrage richten Sie bitte per E-Mail an: esc-de@deutschebahn.com